

10838



Band 8, Nr. 2  
(15. Juli 1941)



# Arbeiten über morphologische und taxonomische Entomologie aus Berlin-Dahlem

Herausgegeben von der Biologischen Reichsanstalt  
und dem Deutschen Entomologischen Institut  
der Kaiser Wilhelm-Gesellschaft

Verantwortlich Dr. Hans Sachtleben

## INHALT:

Esaki, T., Hans Sauter. (Mit 2 Textfiguren.) . . . . .	p. 81
Sachtleben, H., Die Formosa-Sammlung des Deutschen Entomologischen Instituts . . . . .	p. 87
Otten, E., Über Nestparasiten der Mehlschwalbe, <i>Delichon urbica</i> L. . . . .	p. 90
Lindner, E., Über einige Stratiomyiden aus Mandschukuo . . . . .	p. 94
Eggers, H., Borkenkäfer aus Südamerica. IX. Insel Guadeloupe. (Schluß) . . . . .	p. 99
Vobß, E., Bemerkenswerte Rüsselkäfer aus Mandschukuo. (Mit 2 Textfiguren.) . . . . .	p. 109
Kasza b, Z., Neue orientalische Tenebrioniden. (Mit 8 Textfig.) . . . . .	p. 118
Fulmek, L., Über die Aufzucht von <i>Drepanopteryx phalaenoides</i> L. ex ovo. (Mit 2 Textfiguren.) . . . . .	p. 127
John, H., 5. Beitrag zur Kenntnis der Gattung <i>Notiophygus</i> Gory. (Mit 1 Tafel.) . . . . .	p. 131
Uhmann, E., <i>Paradecatelia pallipes</i> Ws. (Mit 5 Textfiguren.) . . . . .	p. 136
Zimmermann, St., Zwei neue Goldwespen aus Ägypten . . . . .	p. 138
Besprechungen . . . . .	p. 141
Aus der entomologischen Welt . . . . .	p. 144

**Berlin-Dahlem**  
Goßler Str. 20

Preis des Bandes im Buchhandel  
RM. 15.—

Im Buchhandel zu beziehen durch R. Friedländer & Sohn,  
Berlin NW 7, Karlstraße 11  
(Printed in Germany)

## Anweisung für die Verfasser.

Die Beiträge sollen im wesentlichen nur Neues bringen und in der Darstellung kurz und klar sein. Für den wissenschaftlichen Inhalt ihrer Aufsätze tragen die Verfasser selbst die Verantwortung.

Abbildungen (vor allem „Feder-Zeichnungen“ für „Strichätzungen“) sind in bescheidenem Maße erwünscht: vorzuziehende Verkleinerung  $\frac{3}{4}$ , höchstens  $\frac{2}{5}$ ! „Bleistift-Zeichnungen“ für „Autotypen“ („Raster“) sind zu „fixieren“.

Die Literaturangaben sollen bei Einzelwerken Titel, Seite, Verlagsort und Jahr, bei Zeitschriften Titel der Zeitschrift, Band (am besten fett in arabischen Zahlen, tunlichst ohne Zusatz von „Band“, „vol.“ usw.), Seite und Jahr enthalten.

Abkürzungen sollen aus sich selbst zu verstehen sein; im übrigen haben sich die Verfasser nach dem in der vorliegenden Zeitschrift Üblichen zu richten. Dies gilt auch für die ganze formale Anordnung der Manuskripte (Überschriften, Literatur-Verzeichnisse usw.).

Alle Manuskripte sind in einseitiger Maschinschrift und (auch in bezug auf Orthographie und Interpunktion) endgültig „zugestutzt“, d. h. vollkommen druckfertig, einzusenden: Personen-Namen ....., lateinische Gattungs- und Art-Namen ~~~~~, fett zu Druckendes \_\_\_\_\_ unterstreichen. Den Herausgebern liegen diese Vorarbeiten nicht ob; ebenso wenig ist die erste Korrektur für das „Zustutzen“ bestimmt! Alle durch Nichtbeachtung dieser Vorschriften entstehenden Korrekturkosten fallen den Verfassern zur Last.

Der Verfasser einer Originalarbeit erhält kostenlos 50 Sonderdrucke seiner Arbeit; bei Zusammenarbeit mehrerer Verfasser erhält jeder 30 Stück. Gegen Kostenerstattung werden je Aufsatz insgesamt bis zu 75 weitere Stücke geliefert. Autoren dürfen Sonderdrucke nicht verkaufen!

---

Die zwischen der Biologischen Reichsanstalt für Land- und Forstwirtschaft und dem Deutschen Entomologischen Institut der Kaiser Wilhelm-Gesellschaft bestehende Arbeitsgemeinschaft gibt folgende Zeitschriften heraus:

1. „Arbeiten über morphologische und taxonomische Entomologie aus Berlin-Dahlem“,
2. „Arbeiten über physiologische und angewandte Entomologie aus Berlin-Dahlem“,
3. „Entomologische Beihefte aus Berlin-Dahlem“.

Alle Anfragen, Manuskripte und sonstigen Zuschriften sind an das Deutsche Entomologische Institut, Berlin-Dahlem, Goßlerstr. 20 (Postscheckkonto: Berlin 104522) zu senden.

Die Zeitschriften dienen in erster Hinsicht der Veröffentlichung der entomologischen Arbeiten beider Institute, einschließlich der Bearbeitung der Sammlungen des Deutschen Entomologischen Instituts.

---